



Waldorf iPad-Synthesizer

Pressemitteilung:

Auf der einen Seite die lange Tradition im Bereich der Wavetable-Synthese - von den ersten PPG-Synthesizern bis hin zu den neuesten Entwicklungen in Sachen Blofeld und Largo - und auf der anderen Seite die große Erfahrung mit der iPad-Synthese von Rolf Wöhrmann von Tempo Rubatos. Da war es nur logisch, das Wavetable-Konzept zum iPad zu bringen, das als mobile Plattform für professionelle und semi-professionelle Musiker und Produzenten zunehmend an Bedeutung gewinnt.

Dank ausgefuchster Gestensteuerung und reichlich vorhandener grafischer Leistung ist das iPad ideal dafür geeignet, die Wavetable-Synthese auf ein neues Level zu heben. Erstmals wird es möglich sein, in die Tiefen der Wavetables einzutauchen und deren klanglichen Inhalt dank fortgeschrittener 3D-Techniken sichtbar zu machen.

Doch die Kooperation von Waldorf und Tempo Rubato, auch bestens bekannt von der NLog-Synthesizer-Produktlinie, geht noch weiter: Die Anwendung wird auch neue Möglichkeiten der Sound-Manipulation bieten, die auf den allerneuesten Spektral-Forschungen von Waldorf basieren.

Völlig neue und ungehörte Sounds

Eine innovative Herangehensweise an die Wavetable-Synthese erlaubt die Transposition des Spektrums und die Balance periodischer oder geräuschhafter Spektren völlig unabhängig von der Wellenposition. Dadurch wird die bestehende Wavetable-Technologie um gleich zwei neue Dimensionen bereichert und ermöglicht Formant-Verschiebungen und zahlreiche andere bislang ungehörte Sounds. Zusätzlich wird auch die Zahl und Länge der Wellen in einem Wavetable nicht länger begrenzt sein, wie es in klassischen Wavetable-Instrumenten der Fall ist. Die Zeit der Wavetable-Synthese V2.0 ist angebrochen!

Die App wird eine riesige Zahl von Hardware-MIDI-Interfaces unterstützen - so etwa sämtliche Core-MIDI-kompatible Interfaces von beispielsweise IK Multimedia, iConnectMIDI, Line6' MIDI Mobilizer II, Alesis' ioDock, Apples Camera Connection Kit, außerdem proprietäre Interfaces wie etwa Akais SynthStation.

Waldorf & Wöhrmann entwickeln neuen iPad-Synthesizer
App Collaboration-Standards wie Sonomas Audio Copy/Paste, Intuas Audio Pasteboard und Virtual Core MIDI
werden ebenso unterstützt werden wie der anstehende Audiobus-Standard und KORGS WIST-Synchronisations-
Technologie.

Joachim Flor, Geschäftsführer der Waldorf Music GmbH freut sich: „Wir sind wirklich begeistert über die
Zusammenarbeit mit Rolf Wöhrmann von Tempo Rubato. Angesichts seiner großen Erfahrung in der iPad-Synthese
planen wir als Erscheinungstermin für diesen wunderbaren Synthesizer den Sommer 2012. Ab da wird er dann in
Apples App-Store verfügbar sein. Das sind auf jeden Fall sehr spannende Zeiten!“

Auch Rolf Wöhrmann freut sich auf die Herausforderung: „Die Kooperation mit Waldorf Music und den Waldorf-
Entwicklern ist für mich eine große Ehre. Die Kombination von Waldorfs langer Geschichte in der Wavetable-
Synthese mit den neuen, innovativen Möglichkeiten des iPad wird einen ganz erstaunlichen Synthesizer für Musiker,
Sound-Designer und Producer hervorbringen.“